

[Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Berner Schulfreund**

Band (Jahr): **5 (1865)**

Heft 3

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Berichtigung.

In Nr. 1, Seite 13, Zeile 13 u. 14, sollte stehen:

$$x + \frac{a}{2} = \frac{+ a \sqrt{5}}{2} \text{ und}$$

$$x = \frac{- a + a \sqrt{5}}{2} \text{ oder } x.$$

In Nr. 2, Seite 20, Zeile 7 von unten, lies Feuilletton des „Bund“ x.

In Nr. 2, Seite 31 sollte unten stehen:

Möchten wir also berechnen, wie weit ein Körper in 6 Sekunden zu fallen vermag, so nehmen wir das Quadrat von .6, also 36, und multiplizieren dasselbe mit 15, was 540 ergibt, also fällt ein Körper während 6 Sekunden 540 Fuß x.

Ernennungen.

Hirschhorn, Unterschule: Jgfr. Maria Breit von Steffisburg, Lehrerin zu Muhlern.
Ziegelried, Unterschule: Jgfr. Maria Santschi von Sigriswyl, gewesene Schülerin der Einwohnernädhenschule.

Sumiswald, Elementarschule: Jgfr. Anna Soltermann von Bächigen, gewesene Schülerin der Einwohnernädhenschule.

Bern, Postgasschule, 6. Klasse: Jgfr. Wüthrich von Eggiwyl, Lehrerin zu Wabern.

Steffisburg, 6. Klasse: Frau Henriette Christen von Ursenbach, Lehrerin zu Langnau.

Langenthal, Elementarschule: Jgfr. Anna Rosina Stauffer von Grafenried, Lehrerin zu Herzogenbuchsee.

Bözingen, 2. Klasse: Hr. Vincenz Hänni von Leuzingen, bisher gewesener Lehrer.
Taubstummenanstalt Frienisberg: Hr. Johann Zahler, Lehrer zu Schwarzenmatt bei Boltigen und Hr. Reinhard Schlosser von Seeberg.

Münchenbuchsee, Sekundarschule: Hr. Jakob Wittwer von Aeschi und Johann Utr. Sägeffer von Arwangen, die bisherigen.

Progymnasium Delsberg: 1) Hr. Bertrand, Dr. phil. in Genf. 2) Hr. Abbé L'hoste, Pfarrer in Münster. 3) Hr. Abbé Rötchet, älter, bisher. Lehrer. 4) Hr. Kais, bish. Lehrer. 5) Hr. Ludwig Bourgoïn in Paris. 6) Hr. Saladin, Polytechniker in Zürich. 7) Hr. Karl Faivre, bish. Lehrer. 8) Hr. Gynard von Delsberg, bish. Lehrer.

B. Provisorisch:

Büren, 2. Klasse: Hr. Heinrich Jaggi von Meiringen, provisorisch bis 1. Mai 1865.

Endweg, Unterschule: Hr. Peter Nyhen von Frutigen, provisorisch bis 1. Oktober 1865.

Lyssach, Unterschule: Jgfr. Anna Maria Ritter von Hasle, provisorisch bis 31. Dez. 1864, von da an definitiv.

Verantwortliche Redaktion: B. Bach, in Steffisburg.

Druck und Expedition: Alex. Fischer, in Bern.